



## Brantwerbung und Verlobung.

*14. Febr. 1880*

**N**och während seiner Universitätszeit im Frühjahr 1879 war Prinz Wilhelm einer Einladung des Herzogs Friedrich von Schleswig-Holstein nach Primkenau in Schlesien zur Auerhahnjagd gefolgt. Dabei lernte er des Herzogs Tochter Prinzessin Viktoria Augusta näher kennen. Die edle und anmutige Erscheinung der schlanken Herzogtochter, ihre gemüthliche deutsche Art und ihr herzugewinnendes Wesen machten auf Prinz Wilhelm einen tiefen Eindruck und entschieden sein Schicksal. Sein jugendliches Herz entbrannte in reiner inniger Liebe. Eltern und Großeltern billigten seine Neigung, die sogar einem stillgehegten Lieblingswunsche der Kronprinzessin entsprach, und auch die Eltern der Prinzessin gaben dem Bunde der jungen Herzen gern ihren Segen. Herzog Friedrich erlebte leider nicht mehr das eigentliche Verlöbniß, da er ganz plötzlich am 14. Januar 1880 in Wiesbaden an einem Herzschlage verschied. Seine Witwe begab sich darauf mit ihren Töchtern auf den Hof des Herzogs Ernst nach Gotha. Hier erschien Prinz Wilhelm von Preußen zu kurzem Besuche und verlobte sich am 14. Februar 1880 förmlich mit